

Militaria-Tag V

Freitag 11. Jänner 2019
Hauptgebäude 1. Stock, Neuer Senatssaal (01.18)

09.00-10.30 Begrüßung durch den Vizerektor für Lehre, ao. Univ. Prof. Dr. **Martin Polaschek** (angefragt), und den Obmann des CMS, Univ. Prof. Dr. **Wolfgang Spickermann**

Panel 1: ZEITGESCHICHTE. Moderation: Siegfried Beer

- **Marion Stopfinger:** „*The Rape of Nanking*“ – Eine soziologische Perspektive auf Täter
- **Sarah Strasser:** *Bruno Kreisky aus der Perspektive der CIA. Eine kritische Analyse der im Freedom of Information Act Electronic Reading Room veröffentlichten Dokumente*

K a f f e e p a u s e

11.00-12.30 Panel 2: NEUERE GESCHICHTE. Moderation: Harald Heppner

- **Sabine Jesner:** *Habsburgs „Medizin“ am Schlachtfeld: Das Beispiel der Türkenkriege im 18. Jh.*
- **Ingrid Haberl-Scherk,** *Kriegsberichterstattung in der „Zeitung für Damen und andere Frauenzimmer“*

M i t t a g s p a u s e

13.30-15.00 Panel 3: MITTELALTER. Moderation Johannes Gießauf

- **Johannes Neuwirth:** *Der fränkische Panzerreiter - Zur Geschichte der europäischen Kriegskunst*
- **Siegfried Pippan,** *Die Wikinger als militärischer Faktor im Irland des 9.-11. Jh.*

K a f f e e p a u s e

15.30-17.30 Panel 4: ALTE GESCHICHTE. Moderation: Klaus Tausend

- **Armin Unfricht:** *Von Kriegslist und religiöser Observanz: Der Einfluss kultischer Feiern auf militärische Unternehmungen im Peloponnesischen Krieg*
- **Marina Schutti:** *Das Bild des Feindes – Vasendarstellungen der Perserkriegszeit im Vergleich*
- **Winfried Kumpitsch:** „*Militia mea ad Dominum meum est.*“ (Act. Max. 2, 8) – *Christliche Soldaten vor Konstantin und die Gründe ihres Martyriums*